

Beispiel 5: Wissenschaft

Mündliche Arbeiten

Leistungsstufe

MYP-Jahr: 5

| Kriterium | A | B | C | D | E |
|--------------------|---|---|---|---|---|
| Erreichte Leistung | 4 | 4 | - | - | - |

Hintergrund

Die mündliche Prüfung wurde im Verlauf der Unterrichtseinheit „gestern - heute - morgen“ erarbeitet. Die Klasse hat verschiedene Kurzgeschichten, Zeitungsartikel und ein Drama zum Thema gelesen, welche persönliche, gesellschaftliche und globale Perspektiven aufzeigten. Die Schüler haben ein besonderes Interesse an der Veränderung der Wissenschaft über die Jahrhunderte hinweg entwickelt. Dazu haben die Schüler auch eine schriftliche Präsentation zu individuellen Wissenschaftlern vorbereitet. Die anschließende individuelle mündliche Aufgabe wurde ihnen wie folgt gestellt:

Forschung – ein spannender Arbeitsbereich

Menschen sind neugierig und wollen immer etwas Neues erfahren.

Sie wollen **Wissen schaffen**.

- Wissenschaft hat eine **Geschichte**.
- Wissenschaft hat ein **persönliches** Gesicht.
- Wissenschaft hat **Zukunft**.

Deine Aufgabe ist, **einen** dieser Aspekte des Themas in einem Gespräch darzustellen. Das Gespräch wird 3-5 Minuten dauern.

Die konkrete Aufgabe wurde den Schülern einen Tag vor dem Prüfungstermin mitgeteilt. In die Prüfung durften sie maximal 5 Stichwörter mitbringen.

Alle Schüler der Klasse leben seit mindestens 3,5 Jahren im deutschsprachigen Raum oder haben ein deutschsprachiges Elternteil.

Bewertung

Kriterium A

Maximal 8

Die Arbeit wurde mit 4 bewertet, weil der Schüler:

- sich gut auf sein Vorwissen verlassen kann und in der Lage ist, sein Engagement sprachlich und stimmlich zu vermitteln.
- aber in den freien Teilen der Aufgabe auch inhaltliche Unsicherheiten zeigt und unterstützende Beispiele nicht ausarbeitet, er lässt sich zu wenig auf die Aufgabenstellung ein.
- zwar mit Engagement redet, aber gezielte Anregungen braucht, um Facetten des Themas anzusprechen.

Der Schüler hätte ein besseres Ergebnis erzielt, wenn er kleinere Missverständnisse vermieden hätte. Ein weiteres Niveau wäre erreicht worden, wenn er sich enger auf das im Voraus gestellte Thema bezogen hätte und in diesem Zusammenhang auch verschiedenen Aspekten und Beispielen eine größere Bedeutung zugemessen hätte.

Kriterium B

Maximal 8

Die Arbeit wurde mit 4 bewertet, weil der Schüler zwar eine Tendenz zu weiterem Erfolg zeigt, er aber:

- einige Fehler in der Intonation macht.
- teilweise unsicher in der Wortwahl ist, was zu inhaltlichen Einschränkungen führen kann.
- erst beginnt, idiomatische Wendungen einzusetzen.
- noch recht viele grammatische Fehler macht.

Der Schüler hätte ein besseres Ergebnis erzielt, wenn er Fehler in der Anwendung komplexer grammatikalischer Strukturen sowie Interferenzen stärker vermieden hätte.